

BBI 2016 www.bundesrecht.admin.ch Massgebend ist die signierte elektronische Fassung



Verfügung betreffend abweichender Höchstgeschwindigkeiten und anderer Verkehrsanordnungen von Hinterrhein bis Rofla, Nationalstrasse N13

vom 26. April 2016

Aus Verkehrssicherheitsgründen,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis}, 3 Absatz 4 und 32 Absatz 3 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹ sowie die Artikel 107 Absatz 1, 108 Absätze 1, 2 Buchstabe a, 4 und 5 Buchstabe b, und 110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979², *verfügt das Bundesamt für Strassen (ASTRA):*

I

Die Höchstgeschwindigkeiten werden auf der Nationalstrasse N13 gemäss technischem Bericht Nr. TuU11-0.001 vom 11. April 2016 und den Signalisations- und Markierungsplänen Nrn. TuU11-0.003 und -0.004 vom 11. April 2016 wie folgt herabgesetzt:

Fahrtrichtung Norden:

 von 100 km/h auf 80 km/h von km 50.885 bis km 53.075, von km 54.845 bis km 56.850, von km 61.150 bis km 64.240 und von km 64.875 bis km 69.270.

Fahrtrichtung Süden:

von 100 km/h auf 80 km/h von km 69.270 bis km 65.035, von km 64.240 bis km 61.150, von km 60.340 bis km 59.480, von km 56.050 bis km 54.845, von km 53.415 bis km 53.025 und von km 52.295 bis km 51.620.

П

Die Höchstgeschwindigkeiten werden auf der Nationalstrasse N13 gemäss technischem Bericht Nr. TuU11-0.001 vom 11.04.2016 und Signalisations- und Markierungsplan Nr. TuU11-0.004 vom 11.04.2016 wie folgt hinaufgesetzt:

¹ SR **741.01**

² SR **741.21**

2016-1171 3857

Fahrtrichtung Norden:

von 60 km/h auf 80 km/h von km 64.240 bis km 64.400.

Ш

Entfernen folgender Vorschrifts- und Vortrittssignale auf der Nationalstrasse N13 gemäss den Signalisations- und Markierungsplänen Nrn. TuU11-0.003 und -0.004 vom 11. April 2016: «Überholen verboten», «Ende des Überholverbotes», «Überholen für Lastwagen verboten», «Mindestabstand 150 m».

IV

Anbringen folgender Vorschrifts- und Vortrittssignale auf der Nationalstrasse N13 gemäss den Signalisations- und Markierungsplänen Nrn. TuU11-0.003 und -0.004 vom 11. April 2016: «Überholen verboten», «Ende des Überholverbotes», «Überholen für Lastwagen verboten», «Mindestabstand 150 m», «Geradeausfahren».

V

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können beim Bundesamt für Strassen ASTRA, Filiale Bellinzona, via. C. Pellandini 2a, 6500 Bellinzona, eingesehen werden.

10. Mai 2016 Bundesamt für Strassen

Der Direktor: Jürg Röthlisberger